

Verzicht auf Verbeamtung auf Lebenszeit

Beitrag von „Tamina“ vom 5. März 2010 21:19

Hallo!

Ich möchte nur kurz etwas anmerken.

Mein Mann ist Angestellter im öffentlichen Dienst. Im letzten Jahr hatte er einen Bandscheibenvorfall, bei dem er 5 Monate krank geschrieben war. Nach 6 Wochen bekam er 250 Euro weniger Gehalt, weil er Krankengeld bekam. Meine Schwester ist Beamtin und seit fast drei Jahren krank. Sie bekommt immer noch ihre vollen Bezüge.

Außerdem ist die Krankenversorgung als Privatpatient um einiges besser. Man braucht nur an die unterschiedlichen Medikamente zu denken.

Vor Krankheit ist niemand sicher und allein das, wäre ein Grund in den Beamtenstatus zu gehen.

LG

tamina